



Gemeinde Ehrenberg (Rhön)

Niederschrift

Gremium:	Ausschuss für Bau, Planung und Energiefragen
Einladung:	10.06.2022
Sitzungsnummer:	08/2021-2026
Sitzungsdatum:	13.06.2022
Sitzungsort:	Feuerwehrhaus/Dorfgemeinschaftshaus Melperts
Sitzungsbeginn:	20:00 Uhr
Sitzungsende:	22:20 Uhr
Beschlüsse:	0
Beratung und Beschlussfassung öffentlich	TOP 1 bis TOP 4
Anlagen zur Niederschrift:	1

Anwesende stimmberechtigte Teilnehmer/innen

	Name	Fraktion	Funktion/Anmerkung
1	Hohmann, Simon	BLE	Gemeindevertreter
2	Naderer, Otto	BLE	Gemeindevertreter
3	Schuldt, Andreas	BLE	Gemeindevertreter
4	Menz, Manuel	SPD	Gemeindevertreter

Abwesende stimmberechtigte Teilnehmer/innen

	Name	Fraktion	Funktion/Anmerkung
	Breunig, Thorsten	CDU	Gemeindevertreter

Anwesende nicht stimmberechtigte Teilnehmer/innen

	Name	Fraktion	Funktion/Anmerkung
1	Kirchner, Peter		Bürgermeister
2	Weismüller, Stefan	BLE	Gemeindevertreter
3	Menz, Petra	SPD	Gemeindevertreterin
4	Reith, Dominik		Ortsvorsteher

5	Assel, Thorsten		Bauamtsleiter
6	Breitung, Sabine		Sachbearbeiterin Friedhofswesen
7	Reutter, Iris		Schritfführerin

Tagesordnung:

TOP 1

Beratung und Beschlussfassung über die Niederschrift der vergangenen Sitzung vom 09.05.2022

Diskussionsverlauf:

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass gegen die Niederschrift über die letzte Sitzung des Ausschusses am 09.05.2022 keine Einwendungen geltend gemacht wurden. Das Protokoll ist damit gültig.

TOP 2

Überarbeitung der Friedhofssatzung

Sachverhalt:

Es wurde Beschluss gefasst, dass auf dem Seifertser Friedhof Systemgräber installiert werden und die Beauftragung der Leistungen wurde auf den Weg gebracht. Deshalb und zur Klärung weiterer Aspekte ist nun die Friedhofssatzung zu aktualisieren. In der Sitzung soll der Auftakt für die Überarbeitung erfolgen. Der Ist-Stand wird erläutert und gemeinsam werden Themenbereiche definiert, die in der weiteren Beratung zu behandeln sind.

Diskussionsverlauf:

Bürgermeister Kirchner stellt die aktuell gültige Friedhofssatzung der Gemeinde Ehrenberg (Rhön) und die bereits im Ausschuss erarbeiteten möglichen Änderungs- und Ergänzungsvorschläge bis einschließlich Paragraph § 23 vor. Diese Fassung wird den Ausschuss-Mitgliedern mit der Niederschrift zur Verfügung gestellt. In der nächsten Sitzung wird über die weiteren Satzungspunkte gesprochen und im Anschluss beraten, welche Änderungen und Ergänzungen bei allen Punkten erfolgen.

TOP 3

Aktueller Stand der Baumaßnahmen

Sachverhalt:

In der Sitzung wird der aktuelle Stand der gemeindlichen Baumaßnahmen bzw. Planungen vorgestellt.

Diskussionsverlauf:

Bürgermeister Kirchner setzt die Bauausschuss-Mitglieder gemeinsam mit Bauamtsleiter Thorsten Assel über den aktuellen Stand der derzeitigen und geplanten Baumaßnahmen der Gemeinde Ehrenberg (Rhön) in Kenntnis:

Wüstensachsen:

- An- und Umbau Kita Ehrenberger Spatzennest

Derzeit werden neue Pläne erarbeitet, die die Vorgaben der Unteren Wasserbehörde und Naturschutzbehörde berücksichtigen und bei einem Vororttermin besprochen werden sollen. Im Anschluss wird das angepasste Konzept im Bauausschuss vorgestellt.

Simon Hohmann fragt an, wie es sich mit den Kosten für die notwendigen Änderungsplanungen verhält.

Bürgermeister Kirchner macht deutlich, dass für die Gemeinde keine Mehrkosten aufgrund von unvollständiger Grundlagenermittlung entstehen sollen. Dies wird mit dem Planer abgestimmt.

Der Förderbescheid über 540.700 Euro aus dem Kreisausgleichsstock wurde am 9. Juni 2022 durch den Ersten Kreisbeigeordneten übergeben. Zudem wurden weitere Fördermittel in Höhe von 190.000 Euro in Aussicht gestellt.

Frage von Otto Naderer: Kann das benachbarte Schwesternhaus bei den anstehenden Planungen miteinbezogen werden, z.B. als Nutzung eines Turnraums im Erdgeschoss?

Dies wird geprüft, scheint in einer Ersteinschätzung aber weniger geeignet für eine solche Nutzung zu sein.

- Freibad

Die Fa. Schirmer hat die Folienabdeckung installiert. Sobald die nötigen Anschlüsse gelegt sind wird sie zeitnah in Betrieb genommen.

Der Fliesenbelag am vorderen Beckenrand wurde durch eine Kunstharzbeschichtung ersetzt. Da weitere Fliesen Schäden aufweisen, soll auch an den anderen drei Seiten sukzessive eine Kunstharz-Beschichtung erfolgen.

- Feuerwehrhaus

Vier Planungsbüros haben sich dem Gemeindevorstand, den Fraktionsvorsitzenden und Vertretern der Feuerwehr Wüstensachsen vorgestellt. Den Zuschlag hat das Büro Zwo 16 aus Geisa erhalten. Ebenfalls wird das Büro die Planungen für die erforderlichen Maßnahmen an der Bauhofhalle im Beckenmühlenweg übernehmen.

Frage von Otto Naderer: Ist es aufgrund des Kanalanschlusses nicht sinnvoller, den geplanten Bauhofhallenanbau an der gegenüberliegenden Seite vorzunehmen?

Dies wird geprüft.

- Tretbecken

Die Gemeinde hat den Zuschlag auf Projektförderung aus dem Regionalbudget erhalten. Die Gesamtkosten für die geplanten Maßnahmen, u.a. ein barrierearmer Zugang zum Becken, werden zu 80 % bezuschusst. Die Auftragsvergabe an die Fa.

Büttner, Thaiden ist erfolgt. Die Abrechnung des Projekts muss im Oktober 2022 erfolgt sein.

Reulbach:

- Mobilfunkmast

Der geplante Mobilfunkmast – ein ca. 35 m Schleuderbetonmast – wird aller Voraussicht nach neben dem neuen Hochbehälter am Ortsrand von Reulbach installiert werden. Die Abstimmungen mit der Unteren Wasserbehörde und Naturschutzbehörde diesbzgl. sind erfolgt. Es laufen derzeit die finalen Vorbereitungen für die Bauantragsstellung.

- Radweg Hilders – Brand

Das erforderliche Baugrundgutachten liegt noch nicht vor. Mit den Maßnahmen hinsichtlich der vorab zu verlegenden Wasserleitung kann evtl. im Herbst dieses Jahres begonnen werden.

- Dorfgemeinschaftshaus

Die Leisten der Holzfenster im Erdgeschoss wurden durch das Aufbringen von Alu-Deckleisten wetterfest gemacht.

Thaiden:

- Entwässerung Rainwiesen

Bei der Ausschreibung haben vier Unternehmen ihre Angebote abgegeben. Die für diese Maßnahme veranschlagten Kosten in Höhe von 25.000 Euro wurden dabei jeweils bei weitem überschritten, so dass nun über alternative, kostengünstigere Möglichkeiten zum Hochwasserschutz nachgedacht wird. Beim Vororttermin mit der Unteren Wasserbehörde ist diesbzgl. positiv beschieden worden. Gespräche mit den Anliegern sollen zeitnah erfolgen.

- Brücke am Rothenbach

Die Vermessung durch das Büro Falkenhahn ist erfolgt, sodass die Planungen in diesem Jahr abgeschlossen sein sollten und voraussichtlich in 2023 umgesetzt werden können.

- Kanaldeckelsanierung

Die Arbeiten zur Sanierung der Kanaldeckel an der Bundesstraße sind beauftragt. Die Umsetzung ist in den Kalenderwochen 25/26 2022 geplant.

Seiferts:

- Multifunktionaler Dorfplatz

Ein erster Förderantrag beim Land Hessen ist eingereicht, die Entscheidung fällt im Sommer. Ein weiterer Antrag beim LEADER-Programm ist in Vorbereitung, eine Entscheidung ist im August zu erwarten.

- Stauwehr Birxstraße

Es ist angedacht, eine grundhafte Sanierung durchzuführen und keine provisorische Lösung zu verfolgen. Die Planungen hierfür müssen aufgrund des Arbeitsaufkommens jedoch auf das nächste Jahr verschoben werden.

- Heizungsanlage DGH

Es wurde eine größere Schadstelle an der Heizungsanlage festgestellt, die zügiges Handeln erfordert. Es muss entschieden werden welche Heizungsform und welcher Brennstoff zukünftig gewählt werden soll.

- Ringschluss Wasserleitung/Stromleitung

Vom Überlandwerk Rhön liegt bislang keine Meldung hinsichtlich der Umsetzung und des Durchführungszeitpunktes vor.

- Grottenanlage

Aufgrund des schlechten Zustandes des Grottenbauwerkes und der Gefahr herabfallender Steine und Bauteile musste die Anlage kurzfristig gesperrt werden. Im Juni wird die Situation in Zuge der Denkmalschutzbereisung des Landkreises/Bistums bewertet und ein geologisches Gutachten bzw. eine Inaugenscheinnahme sollen weiteren Aufschluss zur Sachlage geben.

- Friedhof

Die Veranstaltung zur Information der Seifertser zum Thema Friedhof fand am 9. Juni 2022 statt. Sodann wurden die Aufträge zur Exhumation und Errichtung der Systemgräber vergeben.

Bzgl. der Friedhofsmauer soll eine Öffnung für die Baustelle hergestellt werden. Dies geschieht in Absprache mit einem Statiker.

Melperts:

- Backhaus

Die Tür zum Glockenturm wurde denkmalgerecht erneuert.

TOP 4

Informationen und Anfragen

Sachverhalt:

Simon Hohmann fragt nach den Auswirkungen des geplanten Austritts der Stadt Gersfeld aus dem Feldwege- und Grabenunterhaltungsverband Hohe Rhön zum Jahresende 2023.

Aufgrund krankheitsbedingter Personalausfälle in 2021 konnten die laufenden Aufwendungen im Verband nicht gedeckt werden und die Erhebung einer auf Grundlage der Mitgliedsfläche errechneten Umlage zur Deckung des Fehlbetrages von ca. 20.000 Euro musste von den Mitgliedskommunen gezahlt werden. Zudem wird der Verband ab 2023 umsatzsteuerpflichtig und es ist mit einer Kostenerhöhung von ca. 10-12 % zu rechnen.

Aufgrund der zu zahlenden Umlage und den Problemen bei der Auftragsbearbeitung 2021 hat die Stadtverordnetenversammlung Gersfeld am 19. Mai 2022 den Austritt aus dem Verband beschlossen.

Durch den FGV ist gewährleistet, dass z.B. bei Hochwasserschäden oder Wasserrohrbrüchen eine schnelle Reparatur und Instandsetzung erfolgen kann. Zudem können Aufträge ohne die aufwändige Erstellung von Leistungsverzeichnissen und Durchführung von Ausschreibungsverfahren vergeben werden.

Die verbleibenden Kommunen müssen sich nun über die mittelfristige Perspektive und die Zukunft des Verbandes verständigen.

Bürgermeister Kirchner befürwortet aus den vorgenannten Gründen die Beibehaltung dieser interkommunalen Zusammenarbeit.

Otto Naderer bittet um Prüfung, ob die sich auf dem Friedhof in Seiferts wohl befindende Gruft noch auffindbar und nutzbar ist, um diese evtl. für die Ausräumung der Gebeine verwenden zu können.

Es wird einen Vororttermin geben, um dies zu prüfen.

Simon Hohmann
Ausschuss-Vorsitzender

Iris Reutter
Schriftführerin